

01.10.2021 - 13:39 Uhr

## Im Gedenken an Jo Siffert; der Mythos lebt.



Bern (ots) -

Eine einzigartige Rennfahrer-Karriere zerbricht vor 50 Jahren jäh auf deren Höhepunkt. Der willensstarke Jo Siffert entwickelte sich zu einem der schnellsten Rennfahrer seiner Zeit und verunfallte tödlich in Brands Hatch - auf der Strecke, wo er drei Jahre zuvor seinen grössten Triumph gefeiert hat.

Ganz im Gedenken an die Rennfahrer-Legende "Seppi" national hat der ACS auf spontane Anfrage der Swiss Classic World SCW in Kooperation mit Philippe Siffert einen Stand realisiert. Präsentiert werden drei einmaligen Rennwagen, die alle eine hohe Relevanz

zu Jo Siffert aufweisen. Der Eye-Catcher schlechthin ist der Porsche 917, ein originaler Nachbau im Gulf Design und Kernstück der Memorial 50 - Jo Siffert Ausstellung in Givisiez. Ein weiteres Highlight markiert der Formel 1 Lotus 24, auf welchem Jo Siffert 1962 seinen ersten GP in Syrakus gewann. Ergänzt wird die Präsentation mit einer AC Cobra Shelby, ein Schwestermodell zum Wagen, den Jo Siffert 1964 am Bergpreis Schauinsland pilotiert hat.

"Wir freuen uns sehr und sind stolz, an der grössten Klassiker Messe der Schweiz einen Stand zusammen mit dem Sohn von Jo Siffert teilen zu können. Unser spontaner Auftritt manifestiert unser Bestreben, noch stärker präsent und aktiv zu sein in der Klassiker Szene, die seit Jahren ein grosses Interesse bei unseren Mitglieder:innen hat und ständig an Beliebtheit gewinnt." sagt Fabien Produit, Generalsekretär des Automobil Clubs der Schweiz, ACS.

So ist der ACS vor Kurzem dem SHVF (Swiss Historic Vehicle Federation) als Gesamtclub beigetreten. Neben den bereits existierenden ACS Oldtimer Veranstaltungen wie Ausfahrten, Treffen und historischen Rennveranstaltungen, wird sich der ACS vermehrt für den Erhalt alter Fahrzeuge einsetzen. So werden zukünftig weitere Dienstleistungen dazukommen wie beispielsweise die Hilfeleistung beim Antrag für eine FIVA Identity Card.

Der Automobil Club der Schweiz ACS wurde am 6. Dezember 1898 in Genf gegründet und bezweckt den Zusammenschluss der Automobilisten zur Wahrung der verkehrspolitischen, wirtschaftlichen, touristischen, sportlichen und aller weiteren mit dem Automobilismus zusammenhängenden Interessen wie Konsumenten- und Umweltschutz. Er widmet der Strassenverkehrsgesetzgebung und ihrer Anwendung besondere Aufmerksamkeit. Er setzt sich ein für die Verkehrssicherheit auf der Strasse.

Pressekontakt:

Für weitere Auskünfte:

Christoph Bleile, Redaktor ACS, Tel. +41 79 666 92 69, [info@acs.ch](mailto:info@acs.ch)

#### Medieninhalte



*Pressekonferenz des ACS und Philippe Siffert an der Swiss Classic World / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.ch/de/nr/100003636](http://www.presseportal.ch/de/nr/100003636) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/ACS Automobil Club der Schweiz"*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003636/100878617> abgerufen werden.